

Friedensbuendnis Norddeutschland

Newsletter 9 (26.03.2025)

Guten Tag ...

mit einer knappen 2/3 Mehrheit im bereits abgewählten Bundestag wurde das Grundgesetz geändert, um - ohne Obergrenze für die Militärausgaben - hunderte Milliarden Kriegskredite durchzuwinken. Dieses größte Kriegsschuldenpaket seit Bestehen der BRD war, wie öffentlich bekannt geworden, vor der Bundestagswahl abgesprochen und wurde dem Wahlvolk verheimlicht. Ein skandalöser Wahlbetrug und undemokratischer Coup im Bundestag am 18.03. und dann im Bundesrat am 21.03.2025.

- CDU, SPD, Grüne, Freie Wähler und Die Linke sorgten für eine 2/3 Mehrheit im Bundesrat; nur die Länder Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Rheinland-Pfalz enthielten sich. Als Mecklenburg-Vorpommern und Bremen im Bundesrat zustimmten, sagte der Bremer SPD-Bürgermeister Bovenschulte: *"Mein besonderer Dank dafür gilt den Koalitionspartnern Grüne und Die Linke."*

Deutsche Steuerzahler werden für die Zinszahlungen aufkommen müssen, der Sozialabbau in den kommenden Jahren ist vorprogrammiert. Auf den Kapitalmärkten schossen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen in die Höhe, auch in Nachbarländern. Zinserhöhungen werden auch negative Auswirkungen auf den so dringlichen Wohnungsbau haben.

Darauf aufbauend konnten CDU, SPD, Grüne und FDP mit einfacher Mehrheit im Haushaltsausschuss des abgewählten Bundestags weitere Kriegskredite für den Stellvertreterkrieg in der Ukraine bewilligen. In 2025 sind das - zusätzlich zu den längst beschlossenen - weitere drei Milliarden Euro. In den Jahren 2026 - 2029 stehen weitere 8,25 Milliarden Steuergelder zur Verfügung.

Zehntausende junge Männer werden nun in der ohnehin völlig ausgezehnten Ukraine zur Schlachtbank in den Front-Schützengräben geführt. - Laut Regierungssprecher Steffen Hebestreit wurden seit März 2022 mehr als 44 Milliarden deutsche Steuergelder in diesem blutigen US-Stellvertreterkrieg auf europäischem Boden versenkt.
Weiterlesen <https://www.friedensbuendnis-norddeutschland.de/index.php/theme-styles/ag-demokratie/1586-ein-skandaloeser-wahlbetrug-und-undemokratischer-coup-im-bundestag-und-bundesrat>

29. März 2025 ab 12:00 - Bundesweite Demonstration in Wiesbaden

Das „Wiesbadener Bündnis gegen Raketenstationierung“ und „Nie wieder Krieg - Die Waffen nieder“ rufen auf zu einer bundesweiten Aktion unter dem Titel: KEINE NEUEN US-MITTELSTRECKENWAFFEN IN DEUTSCHLAND, BEFEHLSKOMMANDO IN WIESBADEN AUFLÖSEN, FRIEDENSGEBOT DER HESSISCHEN VERFASSUNG EINHALTEN.

Im Aufruf wird gefordert, die Stationierung von Mittelstreckenraketen in Deutschland zu unterbinden, das US-Raketenbefehlskommando in Mainz-Kastel abzuziehen und weder dort noch anderswo in Deutschland zu stationieren.

Die Auftaktkundgebung findet am Samstag, 29. März 2025 um 12:00 Uhr am Wiesbadener Hauptbahnhof statt. Nach der Demonstration durch Wiesbaden soll gegen 14:30 Uhr die Abschlusskundgebung auf dem Kranzplatz stattfinden.

Näheres unter folgenden Link: <https://nie-wieder-krieg.org/wiesbaden>
Organisiert in euren Regionen Mitfahrmöglichkeiten für die Demo in Wiesbaden. Die Unterschriftensammlung für den "Berliner Appell" läuft weiter, er kann online gezeichnet werden. Für händisches Sammeln gibt es Unterschriftenlisten zum Download. Alle notwendigen Infos gibt es unter <https://nie-wieder-krieg.org>

Regionale Ostermärsche 2025 (in Norddeutschland) von 18.- 21. April

Friedensgruppen in Norddeutschland organisieren lokale und

regionale Ostermärsche, mit eigenen Aufrufen. Unseren norddeutschen Aufruf und Flyer zum Ostermarsch 2025 inkl. Verlinkungen zu den verschiedenen Organisatoren finden sich hier: <https://www.friedensbuenndnis-norddeutschland.de/index.php/aktionen/ostermaersche/1588-regionale-ostermaersche-2025-in-norddeutschland-von-18-21-april>

Im Folgenden eine (sicherlich noch unvollständige, ständig aktualisierte) Sammlung mit Ostermarsch-Terminen, Orten und Organisatoren

OLDENBURG Samstag 19. April Start um 11.00 Uhr am Julius-Mosen-Platz (Antimilitaristisches Bündnis Oldenburg)

BREMERHAVEN Samstag 19. April Start um 12:00 Uhr vor der Großen Kirche, 13:00 Uhr Abschlusskundgebung am Hafen / Zolltor Roter Sand, (Mut zum Frieden)

BREMEN Samstag 19. April, Start: 11:00 Uhr Friedenstunnel, Abschlusskundgebung: 12:15 Uhr Marktplatz. (Bremer Friedensforum)

HAMBURG Ostermontag, den 21. April um 12:30 Uhr Start: Landwehr/Hasselbrookstr., 15h Abschlusskundgebung Lange Reihe (Hamburger Forum)

NEUMÜNSTER Samstag 19. April Start um 11.00 Uhr Gänsemarkt / Am Teich, anschl. Demo durch die Innenstadt, Schlusskundgebung 13:00 Großflecken (Friedensbündnis Neumünster)

JAGEL Freitag 18. April, Start um 12 Uhr, Bahnhof Schleswig, anschl. Demo zum Fliegerhorst Jagel (DFG-VK Flensburg)

FLENSBURG Samstag 19. April 11 Uhr, Nordertorplatz, anschl. Demo durch die Innenstadt zur Abschlusskundgebung (DFG-VK Flensburg)

UNTERLÜSS Samstag 19. April 10.30 Uhr, Bahnhof Unterlüß, anschl. Demo zu Rheinmetall. Abschluß: 12 Uhr mit Reden und Musik. ([Aufruf Vorbereitungsgruppe Osteraktion 25, Unterlüß](#))

BRAUNSCHWEIG Samstag 19. April Start 11.00 ([LINK](#))

SCHWERIN Samstag 19. April Start 10.00 Uhr, Start Grunthalplatz, Abschluss Schweriner Markt, Redner: Reiner Braun ([Schweriner Friedensbündnis](#))

ROSTOCK Samstag 19. April, Start um 10:00 Uhr am Matrosendenkmal (18057 Rostock, Ecke Kapuzenhof/Lübecker Str.) [LINK zum Aufruf](#)

NEUBRANDENBURG Samstag 12. April Start um 14 Uhr Markt Neubrandenburg (MV) - [Ostermarschauftritt mit Eugen Drewermann und Tino Eisbrenner](#)

Die Broschüre AUFRÜSTUNG IM NORDEN - des Friedensbündnis Norddeutschland (Stand 5.März 2025) wurde ausgeliefert an Bündnis-Organisationen in Norddeutschland.

Ausführliche aktualisierte online Infos und Downloads dazu: <https://www.friedensbuenndnis-norddeutschland.de/index.php/theme-styles/aufruestung-im-norden/1300-aufruestung-im-norden-marinestandorte-an-nord-und-ostseekueste> Wir sind dankbar für alle Spenden, die unsere komplett ehrenamtliche Arbeit unterstützen.

Norddeutsche Friedensorganisationen organisieren regelmäßige Mahnwachen, Aktionen und Infostände.

<https://www.friedensbuenndnis-norddeutschland.de/index.php/aktionen/friedensmahnwachen-norddeutschland>

Weitere aktuelle Termine sind auf unserer WEB-Seite zu finden (kein Anspruch auf Vollständigkeit): <https://www.friedensbuenndnis-norddeutschland.de/index.php/termin>

Dies ist der 9. Newsletter. Der Newsletter erscheint unregelmäßig. Wer diesen zum ersten mal liest und den Newsletter auch erhalten will, kann sich über unsere Webseite für den Empfang des Newsletters anmelden. Formular online ausfüllen: <https://www.friedensbuenndnis-norddeutschland.de/index.php/newsletter> Natürlich kann der Newsletter unter dem gleichen LINK auch abbestellt werden. (*oben unter "ändern" klicken.*)

Vielen Dank an alle bisherigen und noch kommenden Unterstützer und Unterstützerinnen! Wir sind dankbar für alle Spenden, die unsere komplett ehrenamtliche Arbeit unterstützen.

Friedensgrüße!

<https://www.friedensbuenndnis-norddeutschland.de>

Videosammlung: <https://odysee.com>

[/@FriedensbuenndnisNorddeutschland.4](#)

Öffentlicher Telegram Kanal: <https://t.me/FrieBueNORD>